

Konzertprogramm 2017/2018



Sonntag, 5. November 2017, 17 Uhr

Sonntag, 21. Januar 2018, 17 Uhr

Sonntag, 18. Februar 2018, 17 Uhr

Sonntag, 18. März 2018, 17 Uhr

Willkommen zur neuen Saison

Geschätzte Musikfreunde

Schön, dass Sie auch in dieser Saison wieder dabei sind! Mit unserem Programm wollen wir Ihnen Freude bereiten. Und wenn Sie unser Angebot nutzen, machen Sie uns eine Freude. Noch wichtiger: Sie helfen mit, in unserer Region ein hochstehendes kulturelles Leben zu erhalten.

Unser Auftritt hat eine Auffrischung erhalten, nach 41 Jahren ohne Veränderung. Unverändert übernommen haben wir das Logo mit dem stilisierten Konzertsaal. Es ist aus unserer Sicht zeitlos gut.

Hanspeter Haltner, Präsident

Ein Blick auf unser Programm

Nicht jedesmal decken wir einen derart weiten zeitlichen Bereich der Musikgeschichte ab wie im vorliegenden Programm. Während das Trio Stünzi / Schächli / Emch sich ausdrücklich auf den Barock konzentriert, kombinieren die drei übrigen Ensembles, jedes für sich, Werke aus dem 17. und 18. Jahrhundert bis hin zu Kompositionen oder Arrangements von noch lebenden Künstlern. Auch die Instrumente sind vielseitig: Streich- und Blasinstrumente, Orgel, die menschliche Stimme. Musik ist vielfältig, und das ist schön.

Barocker Glanz zur Vorweihnachtszeit



Interpreten

Kaspar Stünzi, Flöte

Ralph Schächli, Oboe
d'amore & Oboe

Ursula Emch, Orgel

Das detaillierte
Programm wird am
Konzert aufgelegt.

Musik von Telemann, Marcello, Locatelli, Quantz und Bach

Farbig und vielseitig ist die gespielte Musik aus dem Barock und der Galanten Zeit: Feierlich und festlich, innig träumend, dramatisch aufbrausend, unbeschwert plaudernd und virtuos verspielt. Kaum ein Gefühl wird ausgelassen. Flöte und Oboe bringen dabei ihre eigenen, sich ergänzenden Klangfarben ein und die Orgel erweitert die Farbpalette mit ihren vielen klanglichen Möglichkeiten.

Eine passende Einstimmung auf die dunkle und kalte Jahreszeit.

Die drei Musiker kennen sich seit ihrem Studium an der ZHdK (Zürcher Hochschule der Künste). Ursula Emch hat sowohl mit Ralph Schächli wie mit Kaspar Stünzi schon dutzende Gottesdienste musikalisch gestaltet (sowohl im Duo wie im Trio).

Ebenso spielen sie Kammermusik zu dritt, leiten Chöre und sind an Musikschulen tätig. Ursula Emch ist Hauptorganistin in Egg ZH.

Wasserspiele



Interpreten

Trio Fontane:

Andrea Wiesli, Klavier

Noëlle Gruebler,
Violine

Jonas Kreienbühl,
Violoncello

Das detaillierte
Programm wird am
Konzert aufgelegt.

Mozart, Rütli, Smetana

Mozart wandte sich im Sommer 1786 wieder der Gattung Klaviertrio zu. In rascher Folge entstanden sechs Trios. Das B-Dur-Trio KV 502 ist eng mit der «Prager Sinfonie» verknüpft, die unmittelbar danach entstand. Das Hauptthema des ersten Satzes gehört wohl zu den einprägsamsten Klavierthemen Mozarts.

Das Trio über das «Vaterlands-Lied auf dem Zürichsee» des Schweizer Carl Rütli (*1949) entstand 2017 aus Anlass des 100-jährigen Bestehens der Zentralbibliothek Zürich. Der Komponist hat dieses Stück für das Trio Fontane wahrhaft massgefertigt.

Bedrich Smetanas 1874 komponierte «Moldau» aus dem Zyklus «Mein Vaterland» ist sein wohl berühmtestes Orchesterwerk. Die Komposition schildert den Lauf der Moldau, angefangen bei den beiden Quellen über die Vereinigung zu einem Fluss.

Musikalische Sitten und Unsitten



Interpreten

Trio Sorelle:

Muriel Gabathuler,
Violine (Vertretung für
Rebekka Halter)

Brigitte Halter
Waldhorn und
Alphorn

Silvia Halter,
Violoncello

Das detaillierte
Programm wird am
Konzert aufgelegt.

Bläsertrio mit Stücken von Mozart, Verdi, und Volksmusik aus diversen Ländern

Trio Sorelle – Drei Schwestern musizieren mit Oboe, Waldhorn und Violoncello. Die drei professionellen Musikerinnen interpretieren Werke der internationalen Volksmusik wie Klezmer und Tangos sowie der schweizerischen Volksmusik und der leichten Klassik. Die besondere Instrumentenzusammensetzung bedingt, dass alle Stücke für dieses Trio neu arrangiert oder komponiert werden müssen. So hören Sie vom Trio Sorelle Klänge, die einzigartig und einmalig sind.

Die drei Schwestern zeichnen sich durch ihre intensive kammermusikalische Tätigkeit, die reiche Konzerterfahrung und die grosse musikalische Ausstrahlung aus.

Chorkonzert zur Passionszeit



Interpreten

Kammerchor Wil

Dirigentin

Felicitas Gadiant

Orgelbegleitung

Oxana Peter

Werke von Lauridsen, Schütz, Scheidemann, Bruckner, Fauré und Duruflé

Dem Menschen ist das Licht Symbol für das Leben überhaupt – ohne Licht können wir nicht existieren. Für die Christen bedeutet das Licht auf Erden Liebe, Wahrheit, Glaube, Erkenntnis und Hoffnung. Mit dem Tod geht der Mensch nicht in die Finsternis; das Lebensende bedeutet ihm vielmehr ein grosses Geheimnis: den Übergang in eine andere Dimension – ins Paradies, ins ewige Licht. Diese Hoffnung lässt uns Menschen die Angst vor dem Ende des irdischen Daseins verlieren und gibt Kraft und Trost.

Kammerchor Wil

Der Kammerchor Wil ist ein klassischer Laienchor mit etwa 60 musikbegeisterten Sängerinnen und Sängern aus der Region Wil. Der Chor singt aus allen Epochen, a cappella oder mit professionellen Solisten und Orchestern. Er bringt auch zeitgenössische und weniger bekannte Kompositionen zur Aufführung. In der Regel führen wir einmal jährlich ein neues Programm auf.

Übersicht Konzertprogramm

Sonntag, 5. November 2017, 17 Uhr
Evangelische Kirche Oberuzwil

Barocker Glanz zur Vorweihnachtszeit

**Musik von Telemann, Marcello, Locatelli,
Quantz und Bach**

Kaspar Stünzi (Flöte), Ralph Schächli
(Oboe d'amore & Oboe), Ursula Emch (Orgel)

Sonntag, 21. Januar 2018, 17 Uhr
Evangelisches Kirchgemeindehaus Niederuzwil

Wasserspiele

Mozart, Rütli, Smetana

Trio Fontane: Andrea Wiesli (Klavier),
Noëlle Gruebler (Violine) und Jonas Kreienbühl
(Violoncello)

Sonntag, 18. Februar 2018, 17 Uhr
Katholische Kirche Henau

Musikalische Sitten und Unsitten

**Bläsertrio mit Stücken von Mozart, Verdi, und
Volksmusik aus diversen Ländern**

Trio Sorelle: Muriel Gabathuler, Violine (Vertre-
tung für Rebekka Halter), Brigitte Halter (Wald-
horn und Alphorn) und Silvia Halter (Violoncello)

Sonntag, 18. März 2018, 17 Uhr
Evangelische Kirche Niederuzwil

Chorkonzert zur Passionszeit

**Werke von Lauridsen, Schütz, Scheidemann,
Bruckner, Fauré und Duruflé**

Kammerchor Wil
Dirigentin Felicitas Gadiant
Orgelbegleitung Oxana Peter

Schön, dass Sie dabei sind

Eintrittspreise

Erwachsene:

Fr. 25.-

Lehrlinge / Studenten:

Fr. 12.-

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre haben freien Eintritt

Abonnemente

4 Konzerte

(frei wählbar):

Fr. 80.- übertragbar

Geschenkgutscheine

Fr. 25.- pro Eintritt erhältlich bei allen Kommissionsmitgliedern

Einzahlungen

auf Postcheckkonto
90-14352-2

Konzertzyklus Uzwil
9240 Uzwil

Herzlichen Dank unseren Sponsoren und Gönnern:

Gemeinde Uzwil

Gemeinde Oberuzwil

Gemeinde Oberbüren

Evangelische Kirchgemeinde Niederuzwil

Katholische Kirchgemeinde Henau-Niederuzwil

Ernst Bühler, Henau, Plakate

Gärtnerei Nützi, Oberuzwil, Blumenpräsente

Migros Kulturprozent

ThurKultur

Weiteren Gönnern und spontanen Spendern

Konzertzyklus Uzwil

Präsident

Hanspeter Haltner, Algetshausen

Aktuarin

Elisabeth Hänsenberger, Henau

Kassierin

Marina Reiter, Gossau

Sekretariat

Jolanda Keller, Niederuzwil

Musikkommission

Ruth Felber-Manser, Lütisburg

Adressverwaltung und Versand

Susanne Haltner, Algetshausen

Layout und Grafik

Sandra Künzle, Winterthur

ThurKultur

MIGROS
kulturprozent

www.konzertzyklus-uzwil.ch
info@konzertzyklus-uzwil.ch